

Myanmar: Tausende in Flucht getrieben

Genf. Gewalt und Attacken durch das Militär und gegnerische bewaffnete Gruppen haben in Myanmar erneut Tausende Zivilisten in die Flucht getrieben. Aus dem Norden der Rakhine-Region, wo die muslimische Minderheit der Rohingya lebt, hätten sich 45.000 Menschen in Richtung der Grenze zu Bangladesch in Sicherheit gebracht, berichtete das UN-Menschenrechtsbüro am Freitag in Genf. Ein Geflohener habe berichtet, er habe auf dem Weg Dutzende Tote gesehen. Nach glaubhaften Angaben sei die Stadt Buthidaung seit verganginem Freitag weitgehend niedergebrannt. Wer für die Brände verantwortlich ist, sei bislang nicht eindeutig geklärt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/476030.myanmar-tausende-in-flucht-getrieben.html>